

Nachgefragt

Nathalie Pavan

Im Jugendtreff in Enzberg sind künftig auch jüngere Besucher im Alter von neun bis 14 Jahren willkommen (siehe auch Artikel auf dieser Seite). Die Leiterin berichtet von einer insgesamt sehr erfolgreichen Arbeit.

„Jugendliche sind sehr offen und kommunikativ“

Wie gestaltet sich denn der laufende Betrieb im Jugendtreff? Gibt es Probleme?

Seit den Sommerferien zeichnet sich ein Generationswechsel im Jugendtreff ab. Die älteren Jugendlichen haben zum größten Teil eine Ausbildung begonnen oder besuchen eine weiterführende Schule. Die bisherigen Öffnungszeiten bleiben jedoch gleich, allerdings erweitert der Jugendtreff sein Angebot um einen „Teens-Treff“ für jüngere Besucher.



Nathalie Pavan leitet den Jugendtreff in Enzberg

Probleme gibt es und gab es bisher glücklicherweise keine. Die Jugendlichen sind sehr offen und kommunikativ, so dass wir angehende Probleme schon lösen konnten, bevor sie wirklich entstehen.

Wie viele Jugendliche sind denn regelmäßig da, und wie setzt sich die Gruppe der Besucher zusammen?

Regelmäßig besuchen momentan etwa zehn bis 15 Jugendliche den Jugendtreff. Dies ändert sich mit Sicherheit zunehmend, wenn es nun draußen kälter wird. Die meisten Besucher sind männlich. Mädchen kommen bis jetzt eher selten vorbei.

Welche Aktivitäten sind besonders beliebt? Was tun Sie, damit keine Langeweile aufkommt?

Beliebt sind vor allem die Spieleabende, die gehören zum „Standardprogramm“. Jeden Abend wird mindestens ein Gesellschaftsspiel in der Gruppe gespielt. Ansonsten haben wir vor kurzem Pizza selbst gemacht und ein Fußballspiel angeschaut, aber auch den Jugendtreff weiter gestaltet.

In Enzberg ist es, was die Probleme mit Jugendlichen betrifft, recht ruhig geworden. Liegt das am Jugendtreff?

Ich denke, dass ein Teil am Jugendtreff liegt. Die Jugendlichen haben dort einen Platz, wo sie sich treffen können. Ich glaube, das war und ist wichtig für sie. Zum anderen denke ich, dass einige älter geworden sind und aus ihren bisherigen Fehlern gelernt haben.